

22.JULI KREBS



VERANLAGUNG: Da Sie sich in Ihrem ständigen Tun manchmal zu wenig Zeit zum Luftholen nehmen, haben Sie verlernt, die auf Sie stürzenden Eindrücke in Ruhe zu verarbeiten.

Aus dieser Ungeübtheit entsteht die Angst, sich jederzeit und überall in allzu heftigen Gefühlen verlieren zu können.

So versuchen Sie, seelische Risiken zu vermeiden, indem Sie sich gemeinschaftliche Auffangnetze schaffen, die in Krisen jederzeit für Sie da sein sollen.

Zusätzlich entwickeln Sie ein kritisch absicherndes Denken, das Ihre Gefühlswelt stets fest im Griff hat.

Die dabei entstehende innere Unausgefülltheit und die Sehnsucht nach tiefen Empfindungen führen dazu, daß Sie sich in die von Neugier geprägte Kindheit zurücksehnen und die Erlebnisfähigkeit von damals in Ihr jetziges Leben hinüberretten wollen.

Das führt dazu, daß Sie sich dagegen wehren, allzu perspektivisch denken und planen zu müssen und daneben auch noch von tausend Nachdenklichkeiten gehemmt zu werden.

Genau wie früher als Kind wollen Sie ständig ausprobieren und dadurch lernen und Sie werden dabei immer neu angezogen vom Spielerisch-Experimentellen.

Sie sind damit für Ihre Umgebung eine ständige Ideenquelle und mitreißend in Ihrer Bereitschaft, offen auf Neues zuzugehen.

Die Gefahr in dieser Haltung zum Leben besteht darin, daß Sie innerlich zu distanziert bleiben, wirkliche Nähe nicht empfinden und alles Erleben letztlich unpersönlich bleibt.

HAUPTMERKMAL: Innere Distanz

LEBENSPRINZIP: Sich nicht in zu vielen Gefühlsverwirrungen verlieren und mit kindlicher Neugierde das Leben erobern

UNTER DIESEM DATUM HATTEN UND HABEN AUSSERDEM GEBURTSTAG:

Michael, 1613-1645 Zar v. Rußland u. Gründ. d. Romanov-Dynastie (1596-1645)- - Wilhelm Friedrich Bessel, herausragender dtsh. Astronom (1784-1846) - Gregor Mendel, österr. Botaniker, fand d. Grundlagen d. Gesetze d. Vererbung (1822-1884)- - Ludwig Bamberger, führender Ökonom u. Publizist (1823-1899) - Gustav Hertz, herausragender dtsh. Physiker, Physiknobelpreis m. J. Franck (1887-1975) - Rose Kennedy, Mutter v. J.F.K., überlebte vier ihrer neun Kinder (1890-1995) – Amy Vanderbilt, US-Etiquette-Expertin, ihr Einmaleins d. guten Tons setzte Maßstäbe (1908-1974)